

JOFRA WASSERWELT überzeugt mit Qualitätsprodukten

Bericht: JOFRA - Foto: JOFRA

Wasser könnte so gesund sein!

Warum könnte? Weil leider größtenteils nicht mehr das Wasser aus der Leitung fließt, wie wir es uns vorstellen. Rein und frisch! Das oft kilometerlange Leitungsnetz unserer Wasserversorgungsanlagen, sowie die Leitungen in unseren Häusern sind mit Chemikalien, Schwermetallen, Medikamentenrückständen und anderen schädlichen Giftstoffen verunreinigt. Dies ist nur wenigen Menschen wirklich bewusst.

Tagtäglich werden diese oft „hausgemachten“ Belastungen mehr! Denken Sie nur an Duschen, Wäschewaschen, usw. Und was wird dagegen gemacht? Warum hören wir einerseits nur noch von „krebserkrankten“ Menschen und andererseits haben sogar österreichische Flüsse und Seen angebliche „Trinkwasserqualität“? Möchten Sie wirklich daraus trinken?

Was geschieht da? Ganz einfach: Die Grenzwerte wurden nach oben gesetzt, und schon passt es scheinbar wieder! Oder glaubt wirklich noch jemand daran, dass die uns heute bekannten, rund 2000 Fremdstoffe im Wasser, spurlos an uns vorübergehen? Mehr Infos darüber erhalten Sie bei JOFRA-WASSERWELT am Stadtplatz 8 in Mattighofen- da dreht sich alles um reines Trink- und Kochwasser!

Sind Grenzwerte nur noch Zahlenspiele?

Ungefiltertes Leitungswasser enthält zum Teil gefährliche Substanzen, die unsere Gesundheit und unser Immunsystem angreifen und schädigen können. Das faszinierende aber auch gleichzeitig gefährliche an Wasser ist, es nimmt fast alle Substanzen auf. Schädigende Schwermetalle, Nitrate, Viren, Hormone, Herbizide, Fungizide, Pestizide- also Pflanzen- und Insektenschutzmittel, sowie Bakterien und zahllose Chemikalien befinden



Kinder reagieren noch wesentlich sensibler auf mögliche Fremdstoffe im Wasser als Erwachsene.

sich in unkontrollierter Menge in unserem Trinkwasser. Selbst Fische leiden schon darunter. Hier sind es vor allem Hormone, die bereits in einer geringen Menge zu einer „Verweiblichung“ von Fischen führen können. Oder denken Sie an die Spermienqualität der Männer! Tausende unfruchtbare Frauen! Woher kommt das? Hierzu braucht man kein Arzt zu sein, um gewisse Rückschlüsse zu ziehen! Auch im „geprüften“ Brunnen- und Kommunaltrinkwasser finden sich noch jede Menge Stoffe, die auf keinen Fall dort hineingehören- aber aufgrund permanent nach oben gesetzter Grenzwerte ja

für uns dann scheinbar ungefährlich werden oder sind. Von den oben erwähnten circa 2000 Stoffen sollen laut der Trinkwasserverordnung zumindest 55 untersucht werden. In Wirklichkeit habe ich bisher bei Hausbrunnenuntersuchungsergebnissen nie mehr als 15- 20 aufgelistete Stoffe gefunden. Zählen Sie mal bei Ihrem letzten Trinkwassertest die aufgelisteten, geprüften Stoffe nach.

Trinkgenuss und Geschmack pur aus der eigenen Wasserleitung!

„Optimales Wasser“ - rein und energetisch hochwertig, wie früher einmal unser Quellwasser war - ist heute nur noch selten verfügbar. Auch wir können geschehene Sünden in und an unserer Natur nicht mehr rückgängig

bringen. geringen Mengen enthalten, weswegen man auch von „Spurenelementen“ spricht. Zumeist werden dem Wasser aber „mehr gute Stoffe angedichtet“, als tatsächlich drinnen sind.

Dass „reines Wasser“ aber kein Luxus, sondern nahezu für jeden arbeitenden Menschen realisierbar ist, beweisen unsere zahllosen, zufriedenen Kunden aus allen Einkommens- und Altersschichten!

Lesen Sie darüber mehr auf meiner Internetseite: www.jofra-wasserwelt.at/referenzen.

Auch für die Gastronomie gibt es jetzt reines Wasser! Interessantes Spezialangebot für Küche und Schank! Und auch Kalkprobleme bekommen wir garantiert in den Griff!



Chemikalien, Medikamente für Menschen und Tiere. Wie lange geht das noch gut?



Franz Jodlbauer: „Ich trinke schon jahrelang reines Wasser! Sie auch?“

JOFRA-WASSERWELT
Garant für reines Trink- und Kochwasser

5230 Mattighofen, Stadtplatz 8
Tel. 0676 710 7979
www.jofra-wasserwelt.at
Mo - Fr 08:30 - 13:30 Uhr
...und nach Vereinbarung